

Pressemitteilung: 13 094-122/23

Baukosten für Wohnhaus- und Siedlungsbau sowie Brückenbau im Mai weiter unter Vorjahresniveau

Kosten im Straßen- sowie Siedlungswasserbau im Jahresabstand gestiegen

Wien, 2023-06-15 – Im Mai 2023 lagen die Baukosten für den Wohnhaus- und Siedlungsbau laut Statistik Austria um 0,7 % unter dem Mai-Wert des Vorjahres. Im Straßenbau stiegen die Kosten innerhalb eines Jahres um 1,3 %, im Siedlungswasserbau um 2,5 %. Im Brückenbau hingegen fielen die Kosten um 4,9 %.

Im Mai 2023 lag der Baukostenindex für den **Wohnhaus- und Siedlungsbau** bei 125,0 Indexpunkten. Verglichen mit Mai 2022 entspricht das einem Rückgang von 0,7 %, gegenüber dem Vormonat April 2023 stieg der Index um 2,6 % an.

Im Tiefbau sind die Kosten im Vorjahresvergleich nur im Brückenbau gesunken, in den anderen beiden Sparten sind die Baukosten gestiegen. Der Index für den **Straßenbau** erreichte 131,1 Punkte und lag damit um 1,3 % über dem Wert von Mai 2022; im Vergleich zum April 2023 zeigt sich ein Anstieg um 3,1 %. Der **Brückenbau** hielt bei 127,8 Indexpunkten. Die Kosten sanken im Jahresabstand somit um 4,9 %, im Vergleich zum Vormonat stieg der Index um 3,2 %. Die Kosten für den **Siedlungswasserbau** (127,3 Punkte) stiegen gegenüber Mai 2022 um 2,5 %, gegenüber April 2023 stieg der Index um 3,4 %.

Eine wichtige Komponente der Baukostenveränderungen für alle Bausparten sind die neuen Kollektivvertragsabschlüsse einiger baurelevanter Branchen, etwa im Bau-, Zimmermeister- oder Malergewerbe, welche seit 1. Mai 2023 gültig sind. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Lohnkosten für die Gesamtbaukosten um 8,5 % sowie im Bereich der Baumeisterarbeiten um 9,2 % angestiegen.

Im Vergleich zum Mai 2022 verzeichneten die durch Stahlprodukte geprägten Warengruppen starke Kostenrückgänge, was sich insbesondere im Brückenbau ausgewirkt hat. Auch die Kosten für Kunststoffwaren sanken erheblich. Deutliche Kostenanstiege gegenüber dem Vorjahresmonat gab es bei der Warengruppe Transportbeton, Fertigmörtel sowie Natursteine, Bruchsteine, was vor allem in den Tiefbausparten, insbesondere im Straßenbau, die Kosten steigen ließ. In den Warengruppen Gusseisenwaren und -rohre, Kunststoffrohre sowie Betonrohre kam es ebenfalls zu starken Kostenanstiegen, was vor allem im Siedlungswasserbau zu dem Kostenanstieg gegenüber dem Vorjahr führte.

Detaillierte Ergebnisse und weitere Informationen zum Baukostenindex finden Sie auf unserer [Website](#).

Tabelle 1: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Gesamtbaukosten, Veränderung gegenüber Vorjahresmonat, Basisjahr 2020

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %
Gesamtindex 2021	110,4	10,4	108	8,0	114,2	14,2	107,7	7,7
Jänner 2022	115,0	11,9	113,9	12,5	119,0	14,5	112,9	11,0
Februar 2022	115,8	11,5	115,1	12,5	119,5	13,2	114,0	11,0

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %	Index	Veränderung ggü. Vorjahresmonat in %
März 2022	121,1	15,2	125,8	21,7	128,5	20,4	119,9	15,6
April 2022	124,0	16,0	128,2	21,5	132,5	21,1	121,8	16,1
Mai 2022	125,9	13,9	129,4	20,3	134,4	17,6	124,2	15,8
Juni 2022	124,4	10,7	130,0	19,5	132,2	12,8	124,4	14,1
Juli 2022	123,4	8,5	130,7	18,8	129,9	9,1	124,4	13,1
August 2022	122,7	7,3	130,5	18,5	128,3	7,3	123,7	12,4
September2022	122,9	7,6	131,5	19,1	128,4	7,6	124,0	12,4
Oktober 2022	122,4	7,5	130,7	16,8	128,5	8,1	124,4	12,3
November 2022	121,1	6,5	127,8	13,4	125,5	5,9	122,8	10,6
Dezember 2022	120,2	5,8	126,5	12,5	123,6	4,9	122,1	10,0
Gesamtindex 2022	121,6	10,1	126,7	17,3	127,5	11,6	121,6	12,9
Jänner 2023	121,6	5,7	127,1	11,6	123,7	3,9	122,7	8,7
Februar 2023	121,9	5,3	127,2	10,5	124,0	3,8	123,1	8,0
März 2023	121,7	0,5	127,0	1,0	123,8	-3,7	123,0	2,6
April 2023 ¹	121,8	-1,8	127,2	-0,8	123,8	-6,6	123,1	1,1
Mai 2023 ¹	125,0	-0,7	131,1	1,3	127,8	-4,9	127,3	2,5

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

Tabelle 2: Baukostenindex Hoch- und Tiefbau, Gesamtbaukosten, Veränderung gegenüber Vormonat, Basisjahr 2020

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %
Gesamtindex 2021	110,4		108		114,2		107,7	
Jänner 2022	115,0	1,2	113,9	1,3	119,0	1,0	112,9	1,7
Februar 2022	115,8	0,7	115,1	1,1	119,5	0,4	114,0	1,0
März 2022	121,1	4,6	125,8	9,3	128,5	7,5	119,9	5,2
April 2022	124,0	2,4	128,2	1,9	132,5	3,1	121,8	1,6
Mai 2022	125,9	1,5	129,4	0,9	134,4	1,4	124,2	2,0
Juni 2022	124,4	-1,2	130,0	0,5	132,2	-1,6	124,4	0,2
Juli 2022	123,4	-0,8	130,7	0,5	129,9	-1,7	124,4	0,0
August 2022	122,7	-0,6	130,5	-0,2	128,3	-1,2	123,7	-0,6
September2022	122,9	0,2	131,5	0,8	128,4	0,1	124,0	0,2
Oktober 2022	122,4	-0,4	130,7	-0,6	128,5	0,1	124,4	0,3
November 2022	121,1	-1,1	127,8	-2,2	125,5	-2,3	122,8	-1,3
Dezember 2022	120,2	-0,7	126,5	-1,0	123,6	-1,5	122,1	-0,6
Gesamtindex 2022	121,6		126,7		127,5		121,6	
Jänner 2023	121,6	1,2	127,1	0,5	123,7	0,1	122,7	0,5
Februar 2023	121,9	0,2	127,2	0,1	124,0	0,2	123,1	0,3
März 2023	121,7	-0,2	127,0	-0,2	123,8	-0,2	123,0	-0,1

Monat/Jahr	Wohnhaus- und Siedlungsbau		Straßenbau		Brückenbau		Siedlungswasserbau	
	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %	Index	Veränderung ggü. Vormonat in %
April 2023 ¹	121,8	0,1	127,2	0,2	123,8	0,0	123,1	0,1
Mai 2023 ¹	125,0	2,6	131,1	3,1	127,8	3,2	127,3	3,4

Q: STATISTIK AUSTRIA.

1) vorläufige Werte: Wohnhaus- und Siedlungsbau, Straßen-, Brücken- und Siedlungswasserbau T+75 endgültig.

Informationen zur Methodik: Im Basisjahr einer Indexperiode wird die durchschnittliche Jahresmesszahl auf 100 normiert. Die Indexreihe wird mit dem Basisjahr bezeichnet. Die durchschnittliche Messzahl des Index der Baukosten 2020 beträgt im Jahr 2020 100,0.

Bei Rückfragen zum Thema wenden Sie sich an:

Lukas Karbun, Tel.: +43 1 711 28-7432, E-Mail: lukas.karbun@statistik.gv.at

Medieninhaberin, Herstellerin und Herausgeberin:

STATISTIK AUSTRIA | Bundesanstalt Statistik Österreich | Guglgasse 13 | 1110 Wien | www.statistik.at

Pressestelle: Tel.: +43 1 711 28-7777 | E-Mail: presse@statistik.gv.at

© STATISTIK AUSTRIA